ELISABETH-KRANKENHAUS KASSEL
VINZENZ-VERBUND HILDESHEIM

PRESSEMITTEILUNG vom 08. Juni 2016

Kranke Leber – was nun?

Eine kostenlose „Hören was gesund macht"-Veranstaltung des Elisabeth-Krankenhauses Kassel

Dr. Ortwin Mann, Chefarzt der Gastroenterologie und Onkologie, informiert am 22. Juni um 17 Uhr über Lebererkrankungen. „Das gefährliche ist, dass diese schleichend entstehen können, so dass zum Zeitpunkt der Diagnosestellung bereits ein Schaden vorliegt, der nicht mehr behoben werden kann." Sein Anliegen ist daher, rechtzeitig für das Thema zu sensibilisieren.

Dabei ist die Ursachenforschung der erste wichtige Schritt. Denn neben ungesunder Ernährung und Lebensstil können Arzneimittel und oder angeborene Stoffwechselstörungen eine Leberschädigung verursachen. Ebenso können bestimmte Formen von Durchblutungsstörungen wie auch Tumoren und Metastasen die Leber derart schädigen, dass schwere Krankheitsbilder entstehen. Leberentzündungen werden meist durch Viren, wie z. B. die Hepatitisviren B und C hervorgerufen. Manchmal führen auch Fehlsteuerungen des Immunsystems zur Abstoßung von körpereigenem Lebergewebe bis hin zum vollständigen Leberversagen.

Erst wenn die Diagnose gesichert ist, kann aus dem breiten Spektrum von Behandlungsmöglichkeiten die richtige auswählen – von diätetischen Maßnahmen bis hin zur Lebertransplantation.

Mit dieser komplexen Thematik befasst sich der Vortrag von Dr. Ortwin Mann, Chefarzt der Gastroenterologie und Onkologie am Elisabeth-Krankenhaus Kassel. Und er gibt Informationen an die Hand, wie man das lebenswichtige Organ Leber vor Schäden schützen kann. „Entscheidend aber ist, dass Symptome rechtzeitig erkannt werden und ein Termin beim Arzt dann nicht hinausgezögert wird", betont Dr. Ortwin Mann. Daher klärt er vor allem darüber auf, wie sich eine Lebererkrankung äußert.

Veranstaltungszeit: 22. Juni 2016, 17 bis 19.30 Uhr
Veranstaltungsort: Vinzenz-Saal (4. OG) des Elisabeth-Krankenhauses Kassel
Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

(Zeichen mit Leerzeichen: 1.522)

ELISABETH-KRANKENHAUS KASSEL
VINZENZ-VERBUND HILDESHEIM

Bild

20160608_KS_EKH_Mann-Ortwin-009.jpg

Bildunterschrift: Dr. Ortwin Mann, Chefarzt der Gastroenterologie und Onkologie.

Bildmaterial:

Bildnachweis: Elisabeth-Krankenhaus Kassel

Elisabeth-Krankenhaus Kassel gGmbH

Das Elisabeth-Krankenhaus ist ein modernes frei-gemeinnütziges Notfallkrankenhaus (inkl. Notarztstandort) der Regelversorgung in der Kasseler Innenstadt. Das katholische Krankenhaus befindet sich in der Trägerschaft der Vinzenz-Verbund Hildesheim gGmbH und ist seit März 2010 nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert. Modernste Einrichtungen auf dem neusten Stand der Technik (Herzkatheterlabor, OP-Säle, Labor, Endoskopieabteilung, digitales Röntgen, und viele weitere Einrichtungen) stehen zur Behandlung der Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Neben der körperlichen Gesundheit ist mit medizinischen und pflegerischen Service-Leistungen, wie Beratung und Begleitung, Gesprächskreisen und seelsorgerischen Angeboten auch für die seelische Gesundheit gesorgt. Zur Unterstützung von Patientinnen und Patienten und deren Angehöriger nach dem Krankenhausaufenthalt, stehen Sozialarbeiterinnen mit Rat und Tat, auch beim Ausfüllen von Anträgen aller Art zur Seite.

(Zeichen mit Leerzeichen: 994)

Pressekontakt:
Claudia Klaft / Jan-Michael Schürholz
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
Vinzenz-Verbund Hildesheim gGmbH
Neue Straße 16
31137 Hildesheim

Telefon 05121 109-548
Fax 05121 405-111
presse@vinzenz-verbund.de